

BISA BOARD MAGAZIN

Vorwort

Herzlich Willkommen zur ersten Ausgabe des BisaBoard-Magazins, welches das Geschehen rund um das Forum thematisieren soll. Für die erste Ausgabe haben wir drei Interviews und Artikel vorbereitet, in den kommenden Magazinen sollen jedoch auch Leserbriefe und andere unterhaltsamen Artikel Teil des Magazins werden.
Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort
2. Interviews
 - 2.1 Interview mit [@Cosi](#)
 - 2.2 Interview mit [@Luna](#)
 - 2.3 Interview mit [@Bishamon](#)
3. Artikel
 - 3.1 Alle Jahre wieder
4. Schlusswort

Interviews

Interview

In der ersten Ausgabe wurden der globale Moderator [@Cosi](#) sowie die Moderatorin [@Luna](#) und die BisaBoard-Userin [@Bishamon](#) interviewt. Solltet ihr Vorschläge für kommende Interviews haben, so postet diese einfach in diesem Topic. Wir versuchen, den Wünschen nachzukommen.

Interview Cosi

"Das ist eine schöne Frage"

BisaBoard-Magazin: *Hallo Cosi! Vielen Dank, dass du dir die Zeit für ein interview mit dem BisaBoard-Magazin genommen hast.*

Cosi: Hi andre! Sehr gerne doch, wer kann schon zu dir nein sagen?

BisaBoard-Magazin: *Leider zu viele. Auch wenn dich die meisten User kennen, gibt es sicherlich einige, die dies nicht tun. Stelle dich doch mal kurz vor!*

Cosi: Ich bin Cosi - in RL auch Florian genannt -, 20 Jahre alt, wohne im Ruhrpott, teils Italienisch, teils Deutsch und finde die Farbe „Rosa“ toll.

BisaBoard-Magazin: *Du bist globaler Moderator, Chatleiter, moderierst den Mappingbereich und wirkst zudem auf Bisafans.de und bei der Öffentlichkeitsarbeit mit. Wie viel Zeit nimmt das täglich in Anspruch?*

Cosi: Es nimmt tatsächlich ziemlich viel Zeit in Anspruch, wenn ich alles gleichermaßen unter einen Hut bringen will. Wenn ich also gerade mal nicht in der Uni sitze, schlafe oder etwas mit Freunden unternehme, sitze ich am Handy im BisaBoard oder eben am PC, um meine Aufgaben zu erledigen.

BisaBoard-Magazin: *Gut, die Frage mit den Hobbys sollte eigentlich später kommen, aber dann haben wir das auch schon hinter uns. Wie bereits angesprochen bist du nun auch seit drei Monaten globaler Moderator. Inwieweit beeinflusst der Posten deine Aktivitäten im Forum?*

Cosi: Meine Aktivität hat sich da in vielerlei Hinsicht verändert. Zum einen bin ich mehr in den internen Bereichen unterwegs und schaue, dass ich hier und da aushelfen und meinen Input beitragen kann. Dadurch schaffe ich es nicht mehr allzu häufig, in den Foren selbst zu posten. Auf der anderen Seite schaue ich, dass ich nicht mehr nur meine Bereiche im Blick habe, sondern das gesamte Große sehe, wodurch ich mich natürlich auch mit mehr Masse beschäftige und so insgesamt schon eine größere Verlagerung meiner Aufgaben kam.

BisaBoard-Magazin: *Du bist tatsächlich erst seit etwas mehr als einem Jahr überhaupt Moderator. Seitdem kamen diverse Zuständigkeiten hinzu, du wurdest zuerst Chatmod, dann Chatleiter, kamst in einige Komitees und zu guter letzt wurdest du globaler Moderator. Hast du manchmal das Gefühl, dass du dir in zu kurzer Zeit zu viele Aufgaben auferlegt hast oder bekommst du noch problemlos alles unter einem Hut?*

Cosi: Das ist eine schöne Frage haha, die gar nicht mal so einfach zu beantworten ist. An und für sich kriege ich alles unter einen Hut und habe auch, was wahrscheinlich für viele nicht nachvollziehbar ist, echt Spaß daran. Ich bin in der Hinsicht einfach ein Workaholic: Je mehr ich mache, desto mehr Motivation habe ich. Das treibt mich also an. Natürlich habe aber auch ich Phasen, wo ich sage: Ne, hier ist's mir gerade zu viel. Meistens nehme ich mir dann eine Woche Abstand vom BisaBoard, wenn der Zeitpunkt günstig ist - sprich, ich nicht zu viele aktuelle Aufgaben habe - und schalte einmal komplett ab. Danach habe ich immer die Energie, mich wieder in die Arbeit zu werfen.

BisaBoard-Magazin: *Du nimmst aktuell auch an der BBO als Spieler teil. Wie erlebst du die Aktion*

und vor allem dein Team?

Cosi: Nun, die BBO ist für mich ja auch etwas vollkommen Neues, weil ich damals aktiv wurde, als die letzte BBO fast zuende war. Ich wusste aber, dass das ein riesiges und sehr beliebtes Event ist; und das kann ich mittlerweile bestätigen. Die Aktion erlebe ich als extremst aufwendig und habe da auch riesigen Respekt vor der Orga. In meinem Team herrscht eine ganz lustige Stimmung und wir wissen, dass wir gewinnen werden, weil wir Akatsuki haben. Die restlichen Teams können also eigentlich eh aufgeben.

BisaBoard-Magazin: Vor der Orga sollte man auch Respekt haben 😞 Um mal von der BBO wegzukommen: Du erwähntest eben bereits die Uni, was genau studierst du?

Cosi: Momentan studiere ich Italienisch und Philosophie auf Lehramt, wobei ich jetzt zum Wintersemester von Philosophie auf Spanisch wechseln werde. Habe einfach festgestellt, dass das Sprachstudium mir bei weitem mehr Spaß macht und ich deshalb gerne beide Schwerpunkte dort hätte.

BisaBoard-Magazin: Was sind denn deine Hobbys neben dem BisaBoard? Schaust du gerne Serien oder Filme? Falls ja, welches Genre spricht dich am meisten an?

Cosi: Also ich gehöre nicht zu den typischen „Netflix & Chill“-Leuten (wobei ich gegen das „Chill“ nichts einzuwenden habe, hehe), allerdings gibt's durchaus Filme und Serien, die mich ansprechen. Zuletzt habe ich beispielsweise den neuen „Die Mumie“-Film geschaut. Die Reihe liebe ich total. Ansonsten aber bin ich ein großer Fan von Komödien, vorzugsweise wenn Cameron Diaz darin mitspielt. An Serien sind so Lieblinge von mir Desperate Housewives, Fringe, Drawn Together und - ein wenig älter, aber gut - Golden Girls. Haben alle zwar unterschiedliche Schwerpunkte, aber einen humoristischen Touch.

BisaBoard-Magazin: Dich sieht man auch oft auf Forentreffen, wo du einige Freunde gefunden hast. Eine Frage dazu fällt mir nicht ein, weil ich un kreativ bin, aber vielleicht kannst du den Lesern ein wenig darüber erzählen!

Cosi: Klar gerne! Tatsächlich bin ich nun seit gut 1 1/2 Jahren auf fast allen Forentreffen gewesen und dadurch haben sich so einige Freundeskreise entwickelt. Mit vielen davon mache ich auch häufig privat etwas: Ob Pizza-Essen mit unserem Lieblings-Biertrinker burst, Haarefärben in meiner Dusche (die danach neu gestrichen werden konnte) mit der süßen Luna oder shoppen mit schweizer Kreditkarte aka Grizz: Man versucht sich so oft wie möglich zu sehen und hat da teilweise so enge Bindungen und Freundschaften aufgebaut, dass man sich's ohne schon fast nicht mehr vorstellen kann.

BisaBoard-Magazin: Alles klar, vielen Dank für das interessante Interview! Möchtest du noch jemanden grüßen?

Cosi: An der Stelle grüße ich Panda Jr. und Kvothe - euch beide kriege ich noch 🐼

Interview geführt von @andre

Im Spotlight: Luna



"Richtige Hobbys hatte ich eigentlich noch nie"

BisaBoard-Magazin: *Hallo Luna, es freut mich, dass du dir die Zeit für ein Interview mit dem BisaBoard-Magazin genommen hast!*

Luna: Hallo andre! Ich nehme mir immer gerne die Zeit für sowas.

Bisaboard-Magazin: *Fangen wir mal langsam an. Die meisten User kennen dich sicherlich bereits, aber stelle dich doch einmal für diejenigen, die dies nicht tun, vor.*

Luna: Alles klar. Ich bin Luna, heiße eigentlich Lena und jeder, der mich ein bisschen besser kennt, nennt mich auch so. Ich wohne in Dortmund, bin 22 Jahre alt und mache aktuell eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement. Im BisaBoard beschäftige ich mich in erster Linie mit dem strategischem Pokémon Spiel und betreue den dazugehörigen Bereich moderativ.

BisaBoard-Magazin: *Du gehörst zu der Art von Usern, die man wohl als "Everybody's Darling" bezeichnen kann, was wohl auch einer der Gründe ist, weshalb du zur Userin des Jahres 2014 gewählt wurdest. Wie wichtig war dir dieser Titel?*

Luna: Zur damaligen Zeit wohl relativ wichtig würde ich sagen. Dieser Titel war damals einfach eine Art der Wertschätzung für mich als Person und für meine Arbeit, daher hat sich das so angefühlt, als hätte ich hier einiges richtig gemacht und das freut und ehrt mich. Mittlerweile ist ja doch einiges an Zeit vergangen und der Titel ist für mich eigentlich nebensächlich geworden, schon allein, weil mir diese "Beliebtheit" mittlerweile nicht mehr so wichtig ist wie damals.

BisaBoard-Magazin: *Du bist seit Mitte 2014 Mitglied im Strategie-Komitee, wohnst dem Mafia-Bereich seit der Gründung des Bereichs als Komiteemitglied bei, bist seit Oktober 2015 in diesem Bereich auch Moderatorin und nun auch seit einem Monat die erste weibliche Strategie-Moderatorin. Zudem bist du bekannt dafür, Aktionen wie den BisaBoard Grand Prix zu leiten. Hast du manchmal das Gefühl, dass dich die Arbeit im Forum zu viel Zeit kostet?*

Luna: Als ich im September meine Ausbildung begonnen habe, hatte ich dieses Gefühl, ja. Ich war ehrlich gesagt kurz davor den Posten als Mafia-Moderator aufzugeben, weil ich das Gefühl hatte, keine Zeit mehr für meine ganzen Aufgaben zu finden und den Bereich angemessen nach außen zu repräsentieren. Es hat durchaus einige Monate gedauert, bis ich diese Mischung aus BisaBoard, Vollzeit-Job und RL unter einem Hut bekommen habe, in dieser Zeit war ich vor allem im Strategie-Bereich nur mäßig aktiv. Mittlerweile hat sich das aber eingependelt und ich weiß auch genau, wann ich eine Aufgabe übernehmen kann und wann mir die Zeit dazu fehlt, weswegen ich dieses Gefühl eigentlich schon länger nicht mehr hatte. Außer wenn ich gewisse Sachen zu lange aufschiebe, aber das ist ne andere Geschichte.

BisaBoard-Magazin: *Du warst am Anfang des Jahrzehnts zudem Chatmoderatorin. Was hat dich damals dazu bewegt, den Rang niederzulegen und warum bist du heute nur sehr selten bis gar nicht mehr im Chat anzutreffen?*

Luna: Wieso fragt mich das immer noch jeder obwohl ich seit Jahren inaktiv bin?): Ich bin nicht so der Veränderungs-Mensch und mir gefiel der neue Chat nicht, der zu dem Zeitpunkt den alten Webkicks-Chat ablösen sollte. Außerdem war das zu einer Zeit, wo ich langsam begonnen hatte mein reales Leben in vollen Zügen auszukosten, wenn du verstehst was ich meine. Ich bin damals generell inaktiv im Forum geworden, weil ich eigentlich jeden Nachmittag und jedes Wochenende unterwegs war und weder Zeit noch Lust auf ein Online-Forum hatte. Außerdem, wenn ich mich gerade nicht im Jahr irre, bin ich zu dem Zeitpunkt gerade in die Oberstufe gekommen und musste mich nebenbei auch noch irgendwie auf die Schule konzentrieren. Warum ich heute nicht mehr dort bin.. keine Ahnung. Mich reizt der Chat nicht mehr wirklich, die wichtigsten Menschen habe ich auf Discord oder in WhatsApp oder treffe sie sogar alle paar Wochen persönlich. Ich habe einfach keine wirkliche Lust mehr auf den Chat, aktuell zumindest nicht.

BisaBoard-Magazin: *Weil es eine interessante Frage ist. Inzwischen interessierst du dich mehr für das strategische Spiel als für die Story in Pokémon. Wann hast du angefangen Pokémon strategisch zu spielen und wie bist du dazu gekommen?*

Luna: Äh.. 2013? Dazu gekommen bin ich durch @solariiii. Der ist ja, wie vielleicht bekannt, seit einiger Zeit mein fester Freund und als ich damals mit ihm zusammen kam, war er meines Wissens nach Moderator, mindestens aber auf jeden Fall Komitee-Mitglied im Strategie-Bereich. Ich bin durch ihn nicht nur wieder aktiv im Forum geworden, sondern er hat mir irgendwann auch das strategische Spiel beigebracht. Das war noch zu Generation 5-Zeiten und ich habe damals auf dem Simulator mit BW OU angefangen. Ich war aber ziemlich schlecht ehrlich gesagt. Als dann XY erschienen sind, habe ich begonnen mich mit den Wi-Fi-Modi auseinanderzusetzen (allen voran VGC14), zusammen mit Juli. Wir haben uns da ein bisschen gegenseitig gepusht. 2014 war ich dann auf meinen ersten Nationals und mit der Zeit habe ich mich dann immer mehr auch mit den anderen Wi-Fi-Modi beschäftigt.

BisaBoard-Magazin: *Inzwischen bist du eine sehr gute Spielerin, das ist doch eine Entwicklung, auf die man stolz sein kann! Wie bereits erwähnt bist du auch Mafia-Moderatorin und giltst dort ebenfalls als eine der besten Spielerinnen im Forum, auch wenn man dich inzwischen seltener spielen sieht als noch zu Anfangszeiten. Hat das Spiel einfach den Reiz für dich verloren oder kosten dir die Mafiarunden als Spieler zu viel Zeit?*

Luna: Ich bin verflucht. Und das meine ich wörtlich. In nahezu jeder Runde, die ich mitspiele, gehöre ich zur Mafia. Das ist a) auf Dauer einfach unfassbar zeitaufwändig und die Zeit kann ich nicht immer aufbringen und b) habe ich mittlerweile schlicht und ergreifend keine Lust mehr, Mafia zu sein. Es sind also zwei Gründe, wieso ich aktuell nicht mehr mitspiele. Einerseits fehlt mir, wie du sagtest, gerade für größere Runden oft die Zeit und andererseits ist mir das Risiko zu hoch wieder in der Mafia zu landen, worauf ich schlicht und ergreifend keine Lust mehr habe. Hinzu kommt noch, dass der Aufwand, den man als Mafia hat, meistens nochmal größer ist. Zumindest für mich, weil ich mich in solche Runden immer voll reinhänge.

BisaBoard-Magazin: *Das sind natürlich nachvollziehbare Gründe. Aktuell leitest du auch ein BBO-Team mit @Kräme, nachdem du die BBO2015 als Spielerin mit dem Team "Infected with Skill" gewonnen hast. Was gefällt dir besser? Bist du lieber Managerin eines Teams oder würdest du doch eher lieber wieder selber spielen?*

Luna: Bin ehrlich gesagt gerade mehr als zufrieden mit meinem Manager-Posten. Spielen ist cool und man hat mit der ganzen Organisation und vor allem mit der Auktion nichts am Hut, aber ich bin wirklich froh dieses mal nicht aktiv teilzunehmen. Gerade bei dem aktuellen "jeder gegen jeden"-Format bin ich nicht unglücklich, um die ganzen Bo3s im CP herumgekommen zu sein. Gerade wenn man der einzige Wifi-Spieler für sein Team ist, können das gut und gerne am Ende 33 Bo3s sein und das hätte, das muss ich ehrlich gestehen, meine Motivation ziemlich gekillt. Hinzu kommt dann natürlich der Druck, den ich mir bei sowas immer selber mache, für mein Team gewinnen zu müssen. Und auch da bin ich froh, das dieses mal nicht zu haben sondern mir das Ganze quasi von außen anschauen zu können. Außerdem fand ich die Auktion, das Zusammenstellen des Teams, die Aufstellungen usw. total spannend und habe da riesigen Spaß dran. Was ich generell besser finde, kann ich aber gar nicht mal so sicher sagen. Ich mag beides.

BisaBoard-Magazin: *Im Forum ist deine Beziehung mit solariiii ja bei weitem kein Geheimnis, du sprachst es eben ja selbst an. Darf ich fragen, wie ihr euch kennengelernt und wie ihr zusammengekommen seid? Spielt das BisaBoard in eurer Beziehung eine Rolle?*

Luna: Als ich noch ganz frisch im Forum war, habe ich mich mit der lieben @Orestes angefreundet. Wir haben uns mit der Zeit immer besser kennengelernt und irgendwann angefangen, uns auch irl zu treffen. Irgendwann einmal kam es, dass sie über die Herbstferien Sturmfrei hatte (2012 war das) und wir uns dachten "Hey, wir müssen auf jeden Fall

was zusammen machen!" Damit wir nicht die ganze Zeit alleine sind, habe ich sie Spaßeshalber gefragt, ob sie nicht noch andere Leute einladen möchte. Hat sie getan. Das waren solariiii und mop. Ich kannte solariiii vorher vom Namen und so, aber ich hatte nie aktiv Kontakt zu ihm, bis wir uns dann in besagten Herbstferien trafen. Unserer Beziehung ging also kein monatelanges Chatten voraus, sondern wir lernten uns in diesen Tagen bei Orestes kennen und kamen uns noch am ersten Tag näher. Naja, zwei Wochen später hab ich ihn in Dortmund besucht, wir kamen zusammen und ein Jahr später bin ich dann zu ihm gezogen. Zu Beginn hat das BisaBoard sicherlich eine Rolle gespielt, ohne würden wir uns nicht kennen. Mittlerweile, naja. Wir interagieren hier und da im Forum miteinander, aber eine wirkliche Rolle spielt es eher durch die Menschen die ich gelegentlich hier wegen diverser Treffen house und die er dadurch (gezwungenermaßen) ebenfalls kennenlernt. Ansonsten teilen wir natürlich einen gewissen Freundeskreis, den es ohne das BisaBoard niemals gegeben hätte. Diese Freundschaft existiert mittlerweile aber auch komplett abseits des Forums, hat damit also nicht mehr viel zu tun.

BisaBoard-Magazin: *Wenn wir schon bei deinem Real Lfie sind: Was sind deine Hobbys außerhalb des Forums und was machst du beruflich?*

Luna: Seit ich arbeite ist mir leider die Zeit für Hobbys etwas verloren gegangen. Ich muss aber ehrlich gestehen, dass ich nicht gut darin bin, mich mit Dingen lange zu beschäftigen. Richtige Hobbys hatte ich eigentlich noch nie. Mein größtes Hobby ist wohl Pokémon, zumindest gibt es sonst nichts, womit ich mich seit so lange Zeit so intensiv beschäftige. Ansonsten liebe ich Musik und wäre gerne in der Lage welche zu machen. Irgendwann einmal möchte ich auf jeden Fall Klavier spielen lernen. Früher bin ich gerne schwimmen gegangen, aber irgendwie ist das auch zurück gegangen. Ansonsten spiele ich neben Pokémon mal mehr, mal weniger aktiv Super Smash Brothers Melee, bin aber nicht sonderlich gut. Falls man das als "Hobby" zählen kann, ich unternehme sehr gerne was mit Freunden und bin gerne unterwegs, brauche aber auch meine Zeit in der ich einfach nur rumliegen und nichts tun kann.

BisaBoard-Magazin: *Du bist außerdem ein gern gesehener Gast auf Forentreffen. Was macht für dich den Reiz an diesen Treffen aus? Motivieren sie dich unter Umständen auch, weiterhin Zeit ins Forum zu investieren?*

Luna: Na, die Hälfte meines Freundeskreis kommt regelmäßig zu Forentreffen und viele Leute sehe ich abseits davon kaum bis nie. Die Menschen sind auf jeden Fall immer das, was Forentreffen für mich so toll machen. Und dabei kommt es gar nicht mal so sehr drauf an, was gemacht wird. Ob man am Abend davor oder danach gemeinsam feiert oder man einfach nur gemütlich im Park sitzt und Karten spielt, mit den richtigen Leuten macht das alles Spaß und ich möchte die RL-Kontakte zu meinen Lieblingsmenschen ehrlich gesagt nicht missen, sondern sie viel eher so oft wie möglich treffen. Ob sie mich jetzt unbedingt motivieren mehr Zeit in das Forum zu investieren, kann ich schlicht nicht beurteilen. Einige der Menschen die ich auf Forentreffen sehe sind mittlerweile echte Freunde für mich geworden und das hat mich dem Forum an sich nicht mehr allzu viel zu tun. Ebenso kleinere, private Treffen hängen mit dem Forum im Grunde nicht mehr wirklich zusammen, daher fällt es mir schwer zu beurteilen, inwieweit die Treffen mit meiner Aktivität zusammen hängen.

BisaBoard-Magazin: *Wie bereits oben erwähnt leitest du auch Aktionen wie den BisaBoard Grand Prix, in welchem es sich ja um den Musikgeschmack der User dreht. Was hörst du am liebsten für Musik?*

Luna: Bevor ich mir hier an Genres aufhänge, schmeiß ich lieber mal ein paar Bands und Künstler in den Raum, die ich gerne höre: Hollywood Undead ist meine absolute Lieblingsband und bis dato auch die einzige Band, die ich je live gesehen habe. Ein Highlight meines Lebens btw. Ansonsten sind all time favorites von mir System of a Down, Rammstein, Eminem, Skillet, Three Days Grace und auch Bring me the Horizon. Früher noch viel All Time Low, Dead by April und Simple Plan, mittlerweile nicht mehr so viel. In den letzten Wochen und Monaten habe ich vor allem Ariana

Grande, Stromae und Maître Gims gehört. Generell bin ich Chartmusik absolut nicht abgeneigt, was mich anspricht, höre ich auch, unabhängig des Genres. Für Schlager muss ich aber schon reichlich angetrunken sein. ^ ___ ^

BisaBoard-Magazin: *Dann vielen Dank für das ausführliche und interessante Interview! Möchtest du noch wen grüßen?*

Luna: Ich grüße @solariiii <3 und mein BBO Team, ihr seid super spitze. Mehr Grüße würden den Rahmen sprengen, deswegen belasse ich es dabei.

Interview geführt von @andre

Im Mittelpunkt: Bishamon

Interview Bishamon

"Ich bin cooler als du"

BisaBoard-Magazin: *Hallo Bishamon, vielen Dank, dass du dir die Zeit für ein Interview mit dem BisaBoard-Magazin genommen hast!*

Bishamon: Hi und kein Problem, immer gerne.

BisaBoard-Magazin: *Da du hauptsächlich im Fanwork-Bereich zu sehen bist, kennen dich sicher einige User kaum. Stelle dich doch einmal bitte kurz vor.*

Bishamon: Mein Username ist, wer hätte es gedacht, Bishamon. Bin schon seit einigen Jahren im Forum angemeldet und treibe am Meisten im Fanart Bereich mein Unwesen.

BisaBoard-Magazin: *Bishamon ist nun kein Name, der einem direkt einfällt, wenn man sich einen Usernamen ausdenkt. Wie kamst du auf den Namen und hat dieser eine tiefere Bedeutung?*

Bishamon: Ich bin ein absoluter Geschichts- und Mythologiererd und Bishamon ist im Buddhismus ein Gott des Krieges und der König des Nordens, außerdem eine meiner Lieblingsgottheiten. Werd von Weebs zwar oft darauf angesprochen ob ich Noragami kenne, aber von dort habe ich den Namen definitiv nicht Imao

BisaBoard-Magazin: *Das ist ein interessantes Hobby. Studierst du etwas in die Richtung oder arbeitest du in einem Bereich der Geschichte oder Mythologie?*

Bishamon: Im Moment ist es nur reines Interesse, aber durch meinen Wunsch mal in der Videospiele Industrie als Concept Artist zu arbeiten, beziehe ich sehr viel Inspiration aus den verschiedenen Volkssagen und Mythologien in der Welt. Durch die Vielfältigkeit bietet sich das sehr gut an und ist außerdem allgemein sehr interessant.

BisaBoard-Magazin: *Für eine Arbeit als Concept Artist muss man künstlerisch natürlich sehr begabt sein, wofür du im Forum auch sehr bekannt bist. Seit wann interessierst du dich für die digitale Kunst und übst diese aus?*

Bishamon: Seit ca 2010 versuche ich mich an Digital Art, wobei meine ersten Versuche recht jämmerlich aussahen. Kurzzeitig legte ich dann eine Pause über knapp 1 Jahr ein, da ich das Gefühl hatte, es sei einfach nichts für mich. In dieser Zeit hab ich viel darüber nachgedacht und dann letztendlich doch wieder angefangen, mit dem Entschluss besser zu werden um irgendwann mit meinen Vorbildern auf Augenhöhe zu sein.

BisaBoard-Magazin: *Das zeigt deutlich, dass noch kein Meister vom Himmel gefallen ist. In welchen Bereichen außerhalb von Fanart kann man dich im BisaBoard antreffen?*

Bishamon: Am Ehesten im Kunst und Handwerk, wobei ich demnächst auch mit Spriting und Mapping im Fanwork Bereich anfangen möchte. Außerhalb des Fanwork Bereiches trifft man mich eher (noch) nicht an.

BisaBoard-Magazin: *Wie kamst du denn damals ins Forum? Hast du je Pokémon gespielt oder war die Anmeldung im BisaBoard eher zufällig?*

Bishamon: Ich bin mit Pokémon aufgewachsen und hab eigentlich so gut wie alle Generationen bis auf X/Y gespielt, zum Forum habe ich allerdings lustigerweise durch die Zeichenkurse damals auf der Hauptseite von Bisafans gefunden. Ich wollte unbedingt meine eigenen Zeichenkurse erstellen und sah dann die Feedback Topics im Fanart Bereich.

BisaBoard-Magazin: *Du nimmst auch an der aktuellen BisaBoard-Olympiade teil und warst dort eine der teuersten Teilnehmerinnen. Hat dich das überrascht oder war der Preis für dich zu erwarten?*

Bishamon: Ich war tatsächlich darauf gespannt, wie viel ich wert sein würde für die Community. Mir wurde auch von vielen Seiten vor der Auktion gesagt, dass ich wohl viel wert sei und dass sie schon geplant hätten mich zu kaufen. Ob der Preis jetzt gerechtfertigt ist kann ich nicht einschätzen, aber dafür, dass ich nur eine Kategorie angegeben habe war es schon ordentlich denke ich.

BisaBoard-Magazin: *Um bei der BBO als Thema zu bleiben: Wie gefällt dir denn dein Team? Bist du zufrieden mit deinen Managern und den Teammitgliedern?*

Bishamon: Also zufrieden ja, vorallem mit meinen wunderbaren Managern die wohl fest damit rechnen, dass die Riesensumme bei der Auktion gerechtfertigt ist haha. Das Team ist ganz ok, ich meine, wenn man in den Zoo in ein Affenhaus geht und die Atmosphäre einfach mal auf sich wirken lässt, so lässt sich mein Team gut beschreiben find ich.

BisaBoard-Magazin: *Möchtest du den Lesern noch etwas mitteilen oder irgendwen grüßen?*

Bishamon: Ich grüße meinen Boy Nexy, bin cooler als du

BisaBoard-Magazin: *Die Aussage lassen wir einfach mal so stehen. Danke für das interessante Interview!*

Bishamon: Kein Problem, ich danke dir

Artikel



Wie bereits in der Einleitung erwähnt haben wir auch Artikel vorbereitet. In dieser Ausgabe geht es um ein mediales Großevent, welches im BisaBoard ähnliche Aufmerksamkeit wie die US-Wahlen oder der G20-Gipfel bekommt.

Alle Jahre wieder ...

Drei Amtszeiten als globaler Moderator, drei Amtszeiten als Chatmoderatoren und vier Amtszeiten als Strategie-Moderator. Hassi ist dafür bekannt, seinen Rang im Forum öfter zu wechseln als macht ein BisaBoard-Benutzer seine Unterwäsche. "Er kann einfach nicht ohne den Moderationsposten" sagte einst Uli H., ein guter Bekannter Hassis, Würstchenhersteller und Präsident von Bayern München. Anscheinend hat Uli H. (65) damit nicht ganz Unrecht. Nach 17 Monaten ohne Moderationsposten fragen sich Menschen aus aller Welt, wann der Scheich aus irgendeinem Wüstenstaat wieder einen Moderationsrang annehmen wird. Boris B. (49), aktuell Gast in Peter Zwegats Sendung "Raus aus den Schulden" (Montags 21:15 Uhr auf RTL), sagte auf Nachfrage: "Aktuell bricht bei mir im Privaten alles zusammen, sogar meine Wimbeldon-Trophäen musste ich verkaufen, zudem ist Hassi nun schon mehr als ein Jahr ohne Moderationsrang; was ergibt auf diesem Planeten überhaupt noch Sinn" Doch nicht jeder scheint so begeistert von Hassis wechselhaftem Moderationsinteresse wie Boris B.

"Gott sei Dank hat der Affenzirkus allem Anschein nach sein Ende gefunden." sagte zum Beispiel Batman, während Donald T. (71) sagte: "My son Donald did a good job last night. He was open, transparent and innocent. This is the greatest Witch Hunt in political history. Sad!". Wir wissen zwar nicht, was die Aussage des verwirrten alten Mannes mit Hassis Rang zu tun hat, aber für euch bleiben wir natürlich an der Sache dran.

Schlusswort

Vielen Dank für das Lesen der ersten Ausgabe des BisaBoard-Magazins! Wir hoffen, dass euch die Idee gefällt und würden uns über Kritik, Feedback und eure Mithilfe freuen. Dieses Topic ist natürlich offen für Diskussionen und Vorschläge für neue Interviewpartner. Die zweite Ausgabe des BisaBoard-Magazins wird am 01. September 2017 veröffentlicht.